

Prothesenpflege

Prothesenreinigung:

Am besten nach jeder Mahlzeit die Prothese abspülen und den Mund ausspülen.

Legen Sie entweder einen Waschlappen o.ä. ins Waschbecken oder füllen Sie es mit Wasser, damit die Prothese nicht kaputtgeht, falls Sie Ihnen aus der Hand gleitet.

Zum Putzen der Prothese verwenden Sie entweder flüssige Zahncreme oder einfach Spülmittel. Für den Geschmack können Sie abschließend einen Tropfen Mundwasser auf die Prothese geben. Normale Zahncreme enthält stärkere Putzkörper, die die Oberfläche der Prothese zerkratzen können. Als Bürste haben sich spezielle Prothesenreinigungsbürsten bewährt.

Risse und Sprünge bitte nicht selbst reparieren. Auch bei Druckstellen nicht selbst rumfeilen.

Prothesenreinigungsgeräte können Ihnen helfen, Ihre Prothese noch sauberer zu halten (ersetzen aber nicht das tägliche Putzen). Diese gibt es in Elektronikgeschäften zu kaufen.

Wenn Sie noch eigene Zähne haben, ist es sinnvoll, die Prothesen nachts zu tragen. Damit schützen Sie die noch vorhandenen Zähne vor Überlastung.

Wenn Sie Ihre Prothesen nachts herausnehmen, dann bitte trocken lagern und erst vorm Einsetzen befeuchten.

Wenn Sie die Prothesen immer tragen wollen, dann am Tag, wenn Sie allein sind, mal für eine Stunde herausnehmen, damit sich das Zahnfleisch erholen kann.

Mit sauberen Fingern das Zahnfleisch dann mit kreisenden Bewegungen massieren. Sie können sich auch ein Mulltuchlein dafür um den Finger wickeln. Oder mit einer ganz weichen Zahnbürste massieren. Das alles fördert die Durchblutung.

Bei Rötungen oder Entzündungen am Zahnfleisch suchen Sie uns bitte auf, wenn diese nicht nach spätestens einer Woche verschwunden sind.

Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an!